

## **Stellungnahme der CVP Wetzikon zur Fusion der Akutspitäler GZO AG Wetzikon und Spital Uster**

Zürcher Oberländerinnen und Oberländer können auf eine zeitgemässe und effiziente Versorgung durch das Spital GZO AG Wetzikon zählen. Seit 1. Januar 2012 bildet die leistungsorientierte Spitalplanung die Grundlage für die Spitalliste. Mit den Spitallisten erteilt der Kanton die Leitungsaufträge an die Listenspitäler mit den Forderungen: Qualität, Wirtschaftlichkeit, Aus- und Weiterbildung und Aufnahmeverpflichtungen.

Ab 1. Januar 2022 wird der Zürcher Regierungsrat die neue Spitalliste in Kraft setzen. Im Focus stehen die Fallzahlen, die ausschlaggebend für die Vergabe der Leistungsaufträge sind. Weitere Kriterien, Deckung des Bedarfs, die Wirtschaftlichkeit, die Qualität und Zugänglichkeit.

GZO AG Wetzikon und Spital Uster haben die Zeichen der Zeit erkannt. Um weiterhin eine zukunftsgerichtete integrierte Gesundheitsversorgung für die Bevölkerung im Einzugsgebiet Zürcher Oberland und Glattal anbieten zu können, ist eine Unternehmensverbindung beider Spitäler unumgänglich. Dies schafft geringere Kosten, weniger Risiken und mehr Chancen in der Zukunft als starker Akteur im Zürcher Gesundheitswesen aufzutreten.

Aufgrund aller zusammengetragenen Fakten befürwortet die CVP die Fusion der GZO AG Wetzikon mit dem Spital Uster.